

Anfrage

**der Abgeordneten Mag. Martina Künsberg Sarre, Kolleginnen und Kollegen
an den Bundesminister für Bildung/Wissenschaft und Forschung
betreffend Zentralmatura Kosten und Vergleichbarkeit**

Die Standardisierte Reife- und Diplomprüfung (Zentralmatura) wird nun schon seit einigen Jahren durchgeführt. Dies geschieht mittlerweile in allen Schulformen und in einer beträchtlichen Anzahl an Fächern. Es ist daher an der Zeit, Kosten und Nutzen zu evaluieren und Möglichkeiten der Weiterentwicklung zu erwägen.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende

Anfrage:

1. Wie viele Schüler_innen sind den Jahren 2016-2019 zur Matura angetreten? Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr und Schulform (AHS, HTL, HAK, BAfEP, BRP usw.).
2. In wie vielen Unterrichtsfächern wurde die Matura als SRDP ("Zentralmatura") abgehalten und in wie vielen Fächern dezentral? Bitte um Aufschlüsselung nach Schulformen.
3. In welchen Fächern sind die Zentralmatura-Inhalte einheitlich für alle Schulformen, in welchen Fächern unterschiedlich? Wie viele verschiedene Zentralmatura-Prüfungsbögen gibt es daher pro Maturatermin und pro Jahr?
4. Gibt es vonseiten des BMBWF Berechnungen, wie viel die Vorbereitung, Durchführung und Auswertung der Zentralmatura pro Fach und Schüler_in die öffentliche Hand kostet? Wenn nein, warum nicht? Wenn ja, ist eine solche Berechnung geplant und wenn ja, wann?
5. Gibt es vonseiten des BMBWF Berechnungen, wie viel die Vorbereitung, Durchführung und Auswertung der dezentralen Matura pro Fach und Schüler_in die öffentliche Hand kostet? Wenn nein, warum nicht? Wenn ja, ist eine solche Berechnung geplant und wenn ja, wann?
6. Gibt es noch schriftliche dezentrale Matura-Prüfungen oder wurden in die Zentralmatura unterscheidungslos alle schriftlichen Prüfungen aufgenommen? Wenn Letzteres, warum wurden alle schriftlichen Prüfungen zentralisiert und keine anderen Kriterien für die "Zentralisierungswürdigkeit" entwickelt?
7. Die Zentralmatura wird derzeit mit zentral (also schulextern) erstellten Prüfungsbögen durchgeführt, die aber dezentral (also schulintern) ausgewertet werden. Gibt es Kontrolluntersuchungen, ob diese Mischform die intendierte Vergleichbarkeit der Ergebnisse wirklich sicherstellt? Wenn nein, warum nicht?
8. Gibt es Überlegungen, volle Vergleichbarkeit der Ergebnisse herzustellen, indem die Zentralmatura extern ausgewertet und auf einen gemeinsamen Kern aller

Schulformen in Mathematik, Deutsch und Englisch beschränkt wird? Die Schulform-spezifischen Inhalte wie technische Mathematik, Business-English, Latein etc. würden dann dezentral als eigene Klausur mit eigener Note geprüft. Wenn nein, warum nicht?

9. Ist eine umfassende Evaluierung der Zentralmatura geplant? Wenn ja, wann und wer wird diese durchführen? Wenn nein, warum nicht?

feilhuber

hoff Kyp

Künber
(KUNSBERA S.)

N. Sch
(SCHERER)

Korn
FIEDLER

